



CH-3003 Bern, BFE, hum

Einschreiben

Empfänger
gemäss Verteilerliste

Gemeinderat Rüschlikon	
GP	GS
Archiv	
E 08. Sep. 2009	
<input checked="" type="checkbox"/>	Kenntrnisnahme
<input checked="" type="checkbox"/>	Erledigung
<input type="checkbox"/>	Antrag
<input type="checkbox"/>	Zirkulation

- Lieg-Sekt (A)
- GK
GR

*BFE um Mitteilung, wer
an der Einspracheverhandlung
teilnimmt?*

Referenz/Aktenzeichen: 148.0131
Ihr Zeichen:
Unser Zeichen: hum
Sachbearbeiter/in: Martine Huber
Bern, 7. September 2009

Projekt 148.0131

Vorlagen L-169876 (inkl. L-169877 und L-189744)

**Plangenehmigungsgesuch des EWZ vom 28. Februar 1997 betreffend der 380/220/150 kV-EWZ
Leitung Samstagern-Zürich;**

**Um- bzw. Neubau der Teilstrecke Samstagern-Wollishofen auf 380/220/132 kV (inkl. Den z.T.
mitgeführten Systemen 132 kV-SBB-Leitung Sihlbrugg-Wollishofen sowie 220 kV-Leitung Gy-
nau-Thalwil)**

Projektänderung März 2001

Einladung zur Einsprache- und Einigungsverhandlung nach Art. 45 ff EntG

Sehr geehrte Damen und Herren

Das Eidgenössische Starkstrominspektorat (ESTI) hat am 19. September 2008 das eingangs genann-
te Plangenehmigungsverfahren dem Bundesamt für Energie (BFE) zum Entscheid überwiesen, weil
die eingegangenen Einsprachen gegen das Projekt nicht einvernehmlich erledigt werden konnten.
Das BFE hat anschliessend noch einmal alle Einsprechenden zu einer Stellungnahme zum Überwei-
sungsbericht des ESTI eingeladen.

Auf Grund der eingegangenen Stellungnahmen zum Überweisungsbericht sieht sich das BFE veran-
lasst, die Einsprechenden vor dem Entscheid über das Plangenehmigungsgesuch im Rahmen einer
Einspracheverhandlung noch einmal anzuhören und die Möglichkeit von einvernehmlichen Lösungen
ist zu prüfen.

Bundesamt für Energie BFE
Mühlestrasse 4, CH-3063 Ittigen
Postadresse: CH-3003 Bern
Tel. +41 31 322 56 11, Fax +41 31 323 25 00
contact@bfe.admin.ch
www.bfe.admin.ch



Nach Artikel 16a Elektrizitätsgesetzes (SR 734.0, EleG) findet im Plangenehmigungsverfahren für elektrische Anlagen auch das Enteignungsgesetz Anwendung. Um den formellen Anforderungen der Enteignungsgesetzgebung zu genügen, ist eine Einigungsverhandlung nach Artikel 45 ff EntG durchzuführen. Diese Einigungsverhandlung findet in Anwendung von Artikel 45 Absatz 2 EntG für alle betroffenen Grundeigentümer gemeinsam und gleichzeitig mit der Einspracheverhandlung gemäss Artikel 6 Absatz 3 der Verordnung über das Plangenehmigungsverfahren für elektrische Anlagen (SR 734.25, VPeA) statt.

Bleibt der Enteigner der Verhandlung fern, so wird eine neue Verhandlung angesetzt. Bleiben betroffene Grundeigentümer aus, so fällt diesen gegenüber das Einigungsverfahren dahin, wenn nicht eine zweite Verhandlung angezeigt erscheint.

Die Einspracheverhandlung findet wie folgt statt:

Datum: Freitag, 25. September 2009
Zeit: ab 10:00 Uhr
Treffpunkt: Unterwerk Thalwil (EKZ/NOK), Sitzungszimmer
Brandstrasse, 8800 Thalwil
Dauer: ca. 1-2 Stunden

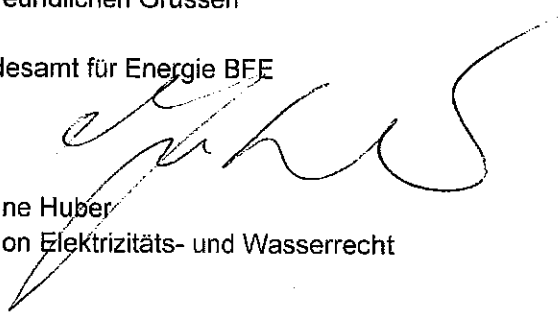
Für die Gesuchstellerin gilt die Einladung als Vorladung. Sie kann sich vertreten lassen.

Die Parteien sind berechtigt, sich vertreten zu lassen (Art. 11 des Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren; VwVG, SR 172.021). Bei Nichterscheinen wird Verzicht auf die Darlegung des eigenen Standpunktes angenommen.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir alle Beteiligten dem BFE mitzuteilen, ob sie an der Verhandlung teilnehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Bundesamt für Energie BFE


Martine Huber
Sektion Elektrizitäts- und Wasserrecht

Beilage: Traktandenliste



Verteilerliste:

- Stadtverwaltung Adliswil, Zürcherstrasse 15, 8134 Adliswil
- Tiefbau- und Entsorgungsdepartement der Stadt Zürich, Amtshaus V, Werdmühleplatz 3, 8023 Zürich
- Pro Natura Zürich, Wiedingstrasse 78, 8045 Zürich
- Stiftung Krankenhaus Sanitas Kilchberg, p.A. RA Jürg Harburger, Utoquai 43, 8032 Zürich
- Gemeinderat Kilchberg, Alte Landstrasse 110, 8802 Kilchberg
- Dorfverein Gattikon, Postfach, 8136 Gattikon
- Christian und Rita Jenni-Neff, 8136 Gattikon, p.A. lic.iur Robert Hadorn, Stockerstrasse 39, Postfach, 8027 Zürich
- Ruth Kurt-Feess, 8136 Gattikon, p.A. lic.iur Robert Hadorn, Stockerstrasse 39, Postfach, 8027 Zürich
- Hermann Obrist, Bahnhofstrasse 31, 8803 Rüschlikon
- Silvia Pfister, Pilgerweg 34, 8802 Kilchberg
- Edith Pfister Steiner und Beat Steiner-Pfister, Schoorenstrasse 68, 8802 Kilchberg
- Zürcher Heimatschutz, Dr. Bruno A. Kläusli, Grosswiesenstrasse 153, 8051 Zürich
- Dr.med.vet. Beat Bohli, Querstrasse 4, 8134 Adliswil
- Gemeinderat Rüschlikon, Pilgerweg 29, 8803 Rüschlikon
- Hans Rindlisbacher, 8134 Adliswil, p.A. Dr.iur. J.P. Tschudi, RA, Löwenstrasse 2, 8001 Zürich
- Diakonie Nidelbad, Eggrainweg 3, 8803 Rüschlikon
- Walter Frei, 8800 Thalwil, p.A. RA Norbert Mattenberger, Narzissenstrasse 5, Postfach, 8033 Zürich
- Erben der Susanne Gehrig-Müller, p.A. Ralf Gehrig, Alte Landstrasse 110, 8803 Rüschlikon
- Erbgemeinschaft des Paul Ernst Meier-Bader, 8802 Kilchberg, p.A. Dr. Robert Siegrist, RA, Seebahnstrasse 85, Postfach 8036 Zürich
- Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft AWEL, Abteilung Energie, Stampfenbachstrasse 12, 8090 Zürich
- EWZ, Elektrizitätswerk der Stadt Zürich, Herr Jürg Herren, Tramstrasse 35, 8050 Zürich
- Schweizerische Bundesbahnen SBB, Kreisdirektion III, Postfach, 8021 Zürich
- Eidgenössisches Starkstrominspektorat, U. Huber, Luppenstrasse 1, 8320 Fehraltorf
- Z.K.: Stockwerkeigentümerschaft Rifertstrasse 34a/b, 8134 Adliswil, p.A. BEGA Immobilien GmbH, Schaffhauserstrasse 340, 8050 Zürich



7. September 2009

Traktanden der Einigungs- und Einspracheverhandlung vom 25. September 2009

Plangenehmigungsverfahren: 148.0131: 380/220/150 kV -Leitung Samstagern-Zürich;
Um bzw. Neubau der Teilstrecke Samstagern-Wollishofen
Inkl. z.T. mitgeführte Systeme SBB-Leitung Sihlbrug-Wollishofen und
NOK-Leitung Grynau-Thalwil
Vorlage L-169876 (L-169877; L-189744)

Datum: 25. September 2009
Zeit: ab 10:00
Ort: Unterwerk Thalwil (EKZ/NOK); Brandstrasse, 8800 Thalwil

-
1. **Begrüssung und Vorstellung**
 2. **Ziel/ Inhalt der Einigungs- und Einspracheverhandlung**
 3. **Bisheriger Verfahrensablauf**
 4. **Ausführungen zum Projekt durch Gesuchstellerin**
 5. **Einsprachepunkte**
 - 5.1 Vorbringen der Einsprecher
 - 5.2 Diskussion der Einsprachepunkte
 6. **Ergebnis der Verhandlung/ Weiteres Verfahren**